



Akutsomatik – Implantatregister SIRIS Hüfte und Knie

→ [Zu den Messinformationen](#)

Messmethode: Implantatregister für Hüft- und Knieimplantate (Qualitätssicherungssystem)

Indikator: 2-Jahres-Revisionsraten für Hüft- und Knie totalprothesen bei primärer Arthrose

Bei der Interpretation der Ergebnisse zu beachten:

- **Datenerhebung:** Das Register gibt (noch) keine Auskunft über das Behandlungsergebnis (z. B. Funktionalität des Gelenks, Mobilität, Schmerzsituation).
- **Risikobereinigung:** Folgende Hauptfaktoren beeinflussen das Ergebnis eines Implantats: Fähigkeiten und Erfahrung der Operateure, Design, Material und Fixation des Implantats sowie Eigenschaften (z. B. Alter, Geschlecht, BMI, Grunderkrankungen) und Aktivitätslevel der Patientinnen und Patienten. Nicht alle diese Faktoren können risikobereinigt werden.
- **Datenqualität:** Die Qualität der Daten wird regelmässig überprüft. Verzerrte Ergebnisse aufgrund einer ungenügenden Datenqualität sind trotzdem nicht ganz auszuschliessen.
- **Mehrjahresvergleich:** Bei der Auswertung der Registerdaten stehen die sogenannten 2-Jahres-Revisionsraten im Fokus. Die Raten weisen den Anteil an Folgeoperationen (Revisionen) innerhalb von zwei Jahren nach der ersten Implantation aus und werden für bestimmte Zeitintervalle berechnet. Der ANQ publiziert jährlich die risikoadjustierten 2-Jahres-Revisionsraten für Hüft- und Knie totalprothesen bei primärer Arthrose.